

Trends Up West

Pause in 2023: Messe erfindet sich für 2024 neu

Mittwoch, 17.05.2023

Messe-Update



Die Trends Up West wird ab 2024 immer am letzten Wochenende im Juni stattfinden. Foto: Trends Up West

„Wer etwas verändern möchte, muss zuweilen zu drastischen Maßnahmen greifen“, erklärt Willo Blome (blomus), der gemeinsam mit Florian Burghard (Sompex) und Marco Hübecker (fleur ami) die Trends Up West (TUW) veranstaltet. Und genau das tut das TUW-Trio in Abstimmung mit dem neu gegründeten, zehnköpfigen Ausstellerbeirat, um die Show Days im Westen auch auf lange Sicht zu einer echten Orderversammlung weiterzuentwickeln, und zwar mit einem neuen Termin-Slot!

Um den Fokus zu schärfen, wird es ab 2024 nur noch eine Trends Up West pro Jahr geben, und zwar jeweils am letzten Juni-Wochenende; im kommenden Jahr bedeutet das vom 29. Juni bis 1. Juli 2024. Die Veranstalter reagieren damit auf die Post-Pandemie-Realität. Die TUW ist während der Corona-Phase erfunden worden, um ein Event der kurzen Wege in einer angenehmen, großzügigen Atmosphäre zu ermöglichen – und das mit saisonaler Taktung. Nun sortiert sich die Messelandschaft nach der Pandemie neu und auch große Messen sind wieder durchführbar und damit erfolgreich, wie die Ambiente oder der Salone del Mobile gezeigt haben. Das hat zur Folge, dass sich insbesondere der Messekalender im Frühjahr 2024 stark verdichtet. Ein Bedarf bleibt nach Meinung der Veranstalter aber auch in der neuen Realität bestehen: Der Westen benötigt ein eigenes Messe-Event!

Deshalb orientiert sich die TUW vor allem an den Bedürfnissen des Einzelhandels in Nordrhein-Westfalen. Das letzte Juni-Wochenende vor den großen Ferien soll als fester Termin in die Kalender des Einzelhandels eingetragen werden. Darüber hinaus soll auch das Ausstellerfeld vergrößert und weiterentwickelt werden – mit noch mehr ganzjährigem Angebot und auch mit neuen Warengruppen, die in dem Areal Böhler eine optimale Ausstellungsarchitektur finden. Für 2024 sind vier Ausstellungs-Cluster definiert: Home Decor, Cook & Eat, Gift & Paper sowie Outdoor Living. Insbesondere in dem Lifestyle-Thema für Garten, Balkon & Terrasse liegt an dem neuen Termin viel Potenzial und die Veranstalter sind aktuell mit entsprechenden Unternehmens- und Event-Entscheidern im Gespräch. Für die erste Juni-Ausgabe sind sowohl die Kaltstahlhalle als auch die Alte Schmiedehalle reserviert. „Denn mit dem Entschluss zum Jahresevent steht auch fest, dass wir perspektivisch weiter wachsen wollen, sowohl was die Aussteller- als auch die Besucherzahlen betrifft“, sagt Florian Burghard.

Im Ausstellerbeirat ist die Entscheidung, die Trends Up West als jährliches Event auszurichten, einstimmig gefallen. Um die Neukonzeption mit vereinten Kräften und mit voller Aufmerksamkeit anzugehen, verzichten die Aussteller darauf, die für den 12. bis 14. August 2023 geplante Sommer-Edition durchzuführen und richten dafür die Blicke bereits auf 2024.

„Die Trends Up West hat in den vergangenen Jahren sehr viele Fans gewonnen, weil die Atmosphäre einzigartig ist. In Düsseldorf verbinden sich Business und Lifestyle auf angenehmste Art und Weise. Das ist das Fundament, auf dem wir die Trends Up West zu einem erfolgreichen Jahresevent weiterentwickeln werden“, sagt Marco Hübecker.

Pause in 2023: Messe erfindet sich für 2024 neu